



Verband Österreichischer
Volkshochschulen

Informationen zur QUADA-Zertifikatsprüfung

Die QUADA-Zertifikatsprüfung besteht aus einem schriftlichen und mündlichen Prüfungsteil. Der **schriftliche Teil** findet an einem Dienstag von 10 bis 12 Uhr an der **Volkshochschule Wien Alsergrund** statt. TeilnehmerInnen, die den schriftlichen Teil positiv bestanden haben, können dann am darauffolgenden Freitag den **praktischen und mündlichen Teil** der Zertifikatsprüfung ebenfalls **an der VHS Alsergrund in Wien** ablegen.

Prüfungstermine werden zukünftig **zweimal pro Jahr** angeboten werden. Die nächsten Termine finden Sie auf unserer Homepage oder wenden Sie sich bitte direkt an die VHS Alsergrund.

Die Prüfungsvoraussetzungen

An der Abschlussprüfung können Sie teilnehmen, wenn Sie bereits alle Blöcke des Lehrgangs absolviert sowie alle Online-Aufgaben positiv abgeschlossen haben. Falls Sie universitär ausgebildete oder gerichtlich beeidete DolmetscherIn sind, können Inhalte Ihrer Ausbildung angerechnet werden, so dass Sie nur Block 1 und 2 absolviert haben müssen. Fragen Sie in diesem Fall bei den Volkshochschulen nach, ob Ihre Ausbildung entsprechend angerechnet werden kann. Zudem müssen Sie einen Nachweis über Deutschkenntnisse auf B2-Niveau erbringen (ÖSD, Goethe-Zertifikat oder vergleichbares Zertifikat).

Hier nochmals in Kürze die Voraussetzungen:

- **Nachweis Deutsch B2-Niveau**
- **Teilnahme an allen 12 Modulen**
- **Positiver Abschluss der vorgeschalteten Online-Aufgaben**

Die Kosten

Für die Abschlussprüfung fällt eine gesonderte Prüfungsgebühr von **250,- EUR** an.

Eine zweimalige Wiederholung der gesamten Prüfung bzw. des schriftlichen und/oder mündlichen Teils ist möglich. Bei der ersten Wiederholung der Prüfung fallen keine weiteren Kosten für Sie an, bei der zweiten Wiederholung müssen Sie nochmals die Prüfungskosten von 250,- EUR zahlen.

Ablauf und Inhalte der Prüfung

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und mündlichen Prüfungsteil. Inhalte sind die behandelten Module des Lehrgangs.

Zur selbstständigen Vorbereitung der **schriftlichen Prüfung** steht allen zur Prüfung angemeldeten TeilnehmerInnen vorab ein entsprechender Fragenkatalog zur Verfügung. Darüber hinaus wird es beim schriftlichen Termin eine Aufgabe zum Konsekutivdolmetschen (mit Notizentechnik) geben. Das bedeutet, dass Sie zunächst einen asyrelevanten, deutschsprachigen Text hören und diesen in Folge ebenso auf

Deutsch schriftlich wiedergeben müssen. Dieser Notizentechnik-Teil muss dabei jedenfalls positiv abgeschlossen werden.

Bitte planen Sie für den schriftlichen Prüfungsteil in etwa zwei Stunden ein.

Am Donnerstag danach (also 2 Tage später) erfahren Sie, ob Sie den schriftlichen Teil positiv absolvieren haben (der Notizentechnik-Teil muss jedenfalls positiv sein!). Dann erfahren Sie auch, um welche Uhrzeit Sie am Freitag zur mündlichen Prüfung antreten können.

Bei der **mündlichen Prüfung** am Freitag an der VHS Alsergrund sollen Szenarien von Einvernahmen im Asylverfahren reflektiert und diskutiert werden, um einen möglichst praxisnahen Bezug zu schaffen.

Dieser Teil wird von zwei PrüferInnen des QUADA-Lehrgangs-ReferentInnenteams abgenommen und dauert in etwa 20 Minuten. Davor gibt es eine etwa 20-minütige Vorbereitungszeit.

Das Zertifikat

Wenn Sie die Abschlussprüfung erfolgreich absolviert haben, erhalten Sie ein QUADA-Zertifikat für DolmetscherInnen im Asylverfahren. Dieses bestätigt Ihnen den erfolgreichen Abschluss des QUADA-Lehrgangs.

AbsolventInnen des QUADA-Lehrgangs werden beim Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl (BFA) bevorzugt behandelt. Auch das Bundesverwaltungsgericht (BVwG) hat dies zugesichert.

Weitere Informationen und Anmeldung

Wenn Sie sich anmelden möchten, wenden Sie sich bitte direkt an die **Volkshochschule Alsergrund**:

Volkshochschule Alsergrund/Wien:

Doris Urbanke

Tel.: 01 89174-109000

E-Mail: doris.urbanke@vhs.at